

SAE-Absolvent Max Filges für Deutschen Fernsehpreis 2023 nominiert



Der Filmkomponist Max Filges, der am SAE Institute Hamburg Audio Engineering studierte, ist in der Kategorie „Beste Musik Fiktion“ für den Deutschen Fernsehpreis 2023 nominiert. Max Filges komponierte gemeinsam mit Christoph Schauer die Musik für die Thrillerserie „Höllgrund“. Mit dieser Nominierung ist Max Filges bereits

zum zweiten Mal für den Deutschen Fernsehpreis nominiert. Der Deutsche Fernsehpreis gilt als die wichtigste Auszeichnung hervorragender Leistungen für das Fernsehen.

Wie eine erfolgreiche Karriere nach einem Studium am SAE Institute, dem führenden privaten Ausbilder für Berufe in der Kreativ- und Medienwirtschaft, aussehen kann, zeigt die berufliche Laufbahn von Filmkomponist Max Filges. Nach einem Abschluss im Fach Audio Engineering im Jahr 2017 am SAE Institute Hamburg gelang Max Filges zunächst der Einstieg in die Bereiche Musikproduktion und Elektrotechnik. Danach sammelte Filges Erfahrungen als Set-Tonmeister, um später als Film Composer Fuß zu fassen. Mittlerweile ist sein Name fest verknüpft mit Filmmusik-Kompositionen für nationale und internationale Filmproduktionen wie die Serie Sløborn, Dogs of Berlin oder die Agenten-Thriller-Comedy-Serie Ze Network mit David Hasselhoff, die auf RTL und CBS ausgestrahlt wurde. Für seine Filmmusik zur ersten Staffel von Sløborn wurde Max Filges bereits 2021 für den Deutschen Fernsehpreis nominiert.

Jetzt ist Max Filges gemeinsam mit Christoph Schauer für die musikalische Gestaltung der Thrillerserie Höllgrund in der Kategorie „Beste Musik Fiktion“ beim Deutschen Fernsehpreis 2023 nominiert. Die Jury schreibt von „spannungsgeladenen Klangflächen von orchestraler Kraft“, mit der sie die Höllgrund-Story aus normalem Alltag, der auf schreckliche Abgründe trifft, untermalen. Produziert wurde die Serie von Studio Zentral für den SWR. Außerdem ist sie in der Mediathek der ARD zu sehen.

Max Filges, der in Berlin lebt und arbeitet, gibt sein Wissen darüber, wie man erfolgreich Karriere im Musikbusiness macht, regelmäßig in sogenannten SAE Community-Events weiter. Hierbei gibt er Interessierten Einblicke in seinen Arbeitsalltag als Filmkomponist sowie Tipps für erfolgreiche Produktionsmeetings und verrät, was man bei Gesprächen mit Geldgebern, Produzenten und Regisseuren unbedingt beachten sollte.

Die Verleihung des Deutschen Fernsehpreises wird am Donnerstag, dem 28. September 2023, um 20:15 Uhr in Sat.1 ausgestrahlt.

www.maxfilges.com

www.sae.edu